



30. Jahrestag der Wiedereröffnung der Semperoper

Dionysos und Ariadne lenken die Pantherquadriga über dem Haupteingang der Semperoper



# Mehr als eine Oper

Die weltberühmte Semperoper in Dresden hat eine bewegte Geschichte, die aus ihr mehr machte, als ein »normales« Opernhaus.

Der 13. Februar 1985 war ein ganz besonderer Tag: Nach mehrjährigen Restaurationsarbeiten öffnete die Semperoper wieder ihre Pforten. Genau vier Jahrzehnte waren vergangen, seit das stolze Haus beim verheerenden Luftangriff auf Dresden zerbombt worden war. Nun erstrahlten die ehrwürdigen Räume in neuem Glanz und wurden von den Klängen von Carl Maria von Webers »Der Freischütz« erfüllt – jener Oper, die vor der Zerstörung des Semperbaus zuletzt gespielt worden war. Menschen in Ost und West konnten das historische Ereignis vor ihren Fernsehern verfolgen.

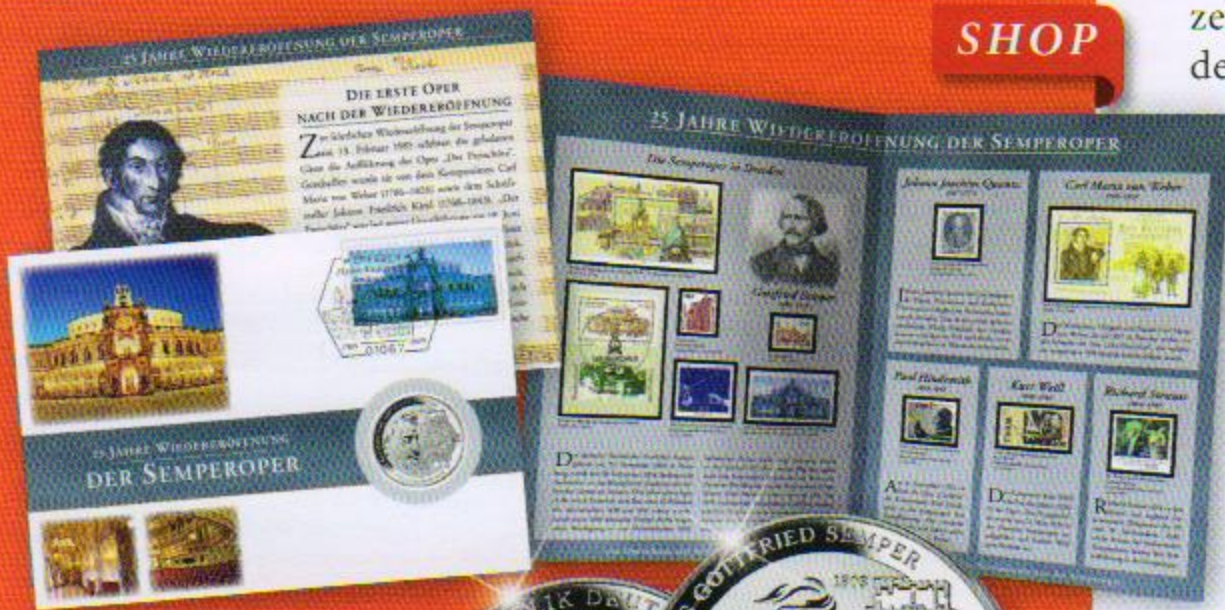
## Eines der schönsten Theater der Welt

Das heutige Erscheinungsbild der Semperoper wird auch als dritter Semperbau bezeichnet. Der erste entstand ab 1838 unter König Friedrich August II. von Sachsen: Er beauftragte den renommierten Architekten Gottfried Semper damit, einen repräsentativen Theaterbau zu errichten. Der

prächtige Rundbau im Stil der italienischen Frührenaissance galt bald als eines der schönsten Theater der Welt. Bekanntheit erlangte das Hoftheater aber auch durch seinen Kapellmeister Richard Wagner, der hier seine berühmten Opern »Rienzi«, »Der fliegende Holländer« und »Tannhäuser« zur Uraufführung brachte.

### WIEDERERÖFFNUNG DER SEMPEROPER

SHOP



Numisbrief mit Gedenkblatt (8 Marken und 3 Blocks (Berlin, DDR, Bund 1973–2003)).



200. Geburtstag Gottfried Semper 2003 | 10 Euro | Silber (925/1000) | 18 g  
Ø 32,5 mm | vz

Best.-Nr. 001348

59,90 €\* 19



König Friedrich August II. (Sachsen MiNr. 5)





Die Oper zählt zu Dresdens berühmtem Elbpanorama (Bund MiNr. 3068 und 3069).

Als das Hoftheater 1869 bei einem Brand zerstört wurde, entwarf Gottfried Semper schon bald darauf einen würdigen Ersatz, obwohl er nach seinem aktiven Kampf für bürgerliche Grundrechte während des Maiaufstands 1849 im Exil lebte. Davon ließ sich die Dresdner Bürgerschaft jedoch nicht abschrecken. Sie erwirkte, dass Semper den Auftrag für den Neubau erhielt, der zwischen 1871 und 1878 unter der Leitung seines Sohnes entstand. Das Ergebnis war beeindruckend – von der skulpturengeschmückten Fassade bis zu den prunkvollen Innenräumen mit Gemälden, Ornamenten und Kronleuchtern. Dank ihrer ausgezeichneten Akustik erlangte die Semperoper internationale Bekanntheit und wurde Schauplatz vieler Uraufführungen – darunter Opern des berühmten Komponisten Richard Strauss.



Dauermarke mit Motiv Semperoper (DDR MiNr. 3348)

### Enorme Leistung der Bürger der DDR

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden die Ruinen vieler historischer Bauten abgerissen – ein Schicksal, das der Semperoper zum Glück erspart blieb. Allen Entbehrungen der Nachkriegsjahre zum Trotz sammelten die Dresdner zwei Millionen Mark, um ihre geliebte Oper zu retten. Dies ermöglichte den Bau eines provisorischen Dachs, das den Semperbau vor weiterem Verfall bewahrte. Schließlich erklärte die Regierung die Semperoper zum »erstrangigen Objekt der Denkmalpflege«. Zwischen 1977 und 1985 flossen rund 225 Millionen Mark in den Wiederaufbau – eine enorme Summe für die stets unter Geldnot leidende DDR. Doch die hohen Kosten und das Herzblut, das Handwerker und Künstler in die originalgetreue Restaurierung ihrer Oper investierten, zahlten sich aus: Heute ist die Semperoper eines der schönsten Musikhäuser der Welt, dessen hochkarätiges Programm Besucher von nah und fern begeistert.

Julia Bauer in der Oper »Die schweigende Frau« von Richard Strauss in der Semperoper.



450 Jahre Sächsische Staatskapelle Dresden (Bund MiNr. 2025)

Bestellen Sie die Angebote mit der Postkarte am Heftende!

\*Endpreis inkl. gesetzl. USt., ggf. zzgl. Versandkosten

## SHOP BELEG ZU GOTTFRIED SEMPER



Der Jubiläumsbrief trägt drei Briefmarken »200. Geburtstag Gottfried Semper« und den Ersttagsstempel von 2003.

Best.-Nr. 009515  
3,95 €\* 20

## SHOP 200. GEB. GOTTFRIED SEMPER



Die Bildseite zeigt ein Porträt Gottfried Sempers und einen Teil des Grundrisses der Semperoper.

200. Geburtstag Gottfried Semper | Deutschland | 2003  
10 Euro | Silber (925/1000) | 18 g | Ø 32,5 mm  
Spiegelglanz | Preis 47,- Euro\* | Best.-Nr. 002518 21  
Stempelglanz | Preis 42,- Euro\* | Best.-Nr. 002519 22

## SHOP SILBER ZUR WIEDERERÖFFNUNG



Die Bildseite zeigt eine Ansicht der kunstvoll gebauten Front der berühmten Oper.

Wiedereröffnung der Semperoper  
DDR | 1985 | 10 Mark | Silber  
(500/1000) | 17 g | Ø 31 mm | vz/st  
Best.-Nr. 016683  
120,- €\* 23

## SHOP WÜRDIGUNG DES ZWINGERS



Die Bildseite zeigt eine Ansicht des Wallpavillons – des bedeutendsten Pavillons des Zwingers in Dresden.

Dresdner Zwinger | DDR | 1985  
5 Mark | Ø 29 mm | vz/st  
Best.-Nr. 016685  
44,50 €\* 24